



## WEISCHT NO

*Text: Hubert Theler  
Musik: Stefan Ruppen*

Weischt no  
di aaltu Cheerlini  
wa wär gsungu hei  
z'Tebil äbri.

Weischt no  
was mer de gseit hescht?  
Wiä di Liädär  
diär gfallunt so fescht!

Weischt no  
d'allererschtu Marschjini,  
wa wär hei gleeht  
wiä ischu Gschichtjini.

Weischt no  
wiä wär därzää gsungu hei  
und mit Bäjini gitrummot  
uf jedu Stei.

Weischt no?  
Josi,  
weischt no?  
Das sind no Zittä gsi!

**RUPPEN, STEFAN**, aus Naters, Studium an der Swiss Jazz School in Bern. Nach der Ausbildung als Sekundarlehrer und Schulmusiker in Bern Studium in Chorleitung und Schulmusik an der Akademie für Schul- und Kirchenmusik Luzern. Von 1984 bis 1991 Musiklehrer an der Orientierungsschule in Visp, 1987 bis 1991 Klavierlehrer an der Oberwalliser Musikschule. Seit 1992 ist er Musikprofessor am Kollegium Spiritus Sanctus in Brig und Pianist bei der „Alex Rüedi Big Band“ und der „Jazz GmbH“. Dirigent der Spirit Singers und des Kirchenchores Glis, 1998 Kulturpreisträger des Kantons Wallis. Als Komponist und Arrangeur äusserst vielseitig - neben der Blattner-Oper 2007 sind 3 Lieder nach Gedichten von Hubert Theler populär.